



Friedrichshafen, 26. Juni 2017

## Sonderprogramm für Kurzentschlossene!

Liebe Mitglieder des Bodenseegeschichtsvereins,

Sie sind herzlich eingeladen zum Besuch der

### Jubiläumsausstellung „1200 Jahre Markdorf“

am

**Samstag, 8. Juli 2017**

14:00 Uhr – 16:00 Uhr

**in der Stadtgalerie in Markdorf**

Im Rahmen der diesjährigen 1200-Jahrfeier der Stadt Markdorf lädt eine Ausstellung in der Stadtgalerie auf Spurensuche zu den Glanzlichtern und Begebenheiten der Stadtgeschichte ein.

Zwischen urkundlicher Ersterwähnung am 4. Juni 817 spannt sich der stadtgeschichtliche Bogen bis zum großen Stadtbrand vor 175 Jahren, am 10. Juli 1842. Es werden einmalig hochrangige Urkunden und Exponate aus dem hiesigen Stadtarchiv und dem Kirchenschatz St. Nikolaus, den umliegenden Museen, dem Hauptstaatsarchiv Stuttgart und dem Badischen Landesmuseum Karlsruhe der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Hauptphasen der Stadtentwicklung erschließen sich in drei Stockwerken der Stadtgalerie beim romanischen Untertorturm.

Beginnend im EG mit den jüngsten Grabungsbefunden zur Markdorfer Keltenschanze ist das Hauptthema das mittelalterliche Markdorf im Besitzstand des Reichadelsgeschlechtes der Udalrichinger mit der Ersterwähnung der Markdorfer Feste als Sitz der Freiherren von Markdorf.

Das Zwischengeschoss gilt den Bischöfen von Konstanz als den neuen Herren über Markdorf. Hörstationen und hochrangige Leihgaben des Badischen Landesmuseums führen in das barocke Leben der Landstadt ein. Ein Kabinett ist hier dem Weinbau gewidmet, der den Wohlstand Markdorfs seit dem Mittelalter sicherte.

International geachtete Künstler, zahlreiche geistliche Würdenträger, Prälaten großer Abteien und Gelehrte an bedeutenden Universitäten erwachsen aus Markdorfer Mauern. Bereits im 13. Jh. ist in Markdorf eine „der ältesten Schulen des Landes“ nachgewiesen. Den „klugen Köpfe“ aus Markdorf ist das Obergeschoss gewidmet. Schlusspunkt bildet der verheerende Stadtbrand im Sommer 1842.

### Geschäftsstellen

#### DEUTSCHLAND

Stadtarchiv  
Katharinenstraße 55  
D – 88045 Friedrichshafen

BW-Bank  
IBAN: DE50 6005 0101 0004 5072 31  
(BIC: SOLADEST600)

#### SCHWEIZ

FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN  
Stadtarchiv der Ortsbürgergemeinde  
Notkerstraße 22  
CH – 9000 St. Gallen

St. Galler Kantonalbank  
IBAN: CH56 0078 1600 1181 0200 1  
(BIC: 781)

#### ÖSTERREICH

Vorarlberger Landesarchiv  
Kirchstraße 28  
A – 6900 Bregenz

Hypo-Bank Vorarlberg  
IBAN: AT76 5800 0000 1188 7112  
(BIC: HYPVAT2B)

In der kurz befristeten Ausstellung konnten Leihgaben nach Markdorf gebracht werden, die durch ihre Empfindlichkeit von weiteren Ausleihen ausgeschlossen einmalig extern in der Jubiläumsausstellung zu bewundern sind.

Das Programm sieht vor:

14:00 Uhr Begrüßung vor den Bürgermeister der Stadt Markdorf, Georg Riedmann

14:15 - 15:15 Uhr Führung durch die Ausstellung durch die Kuratorin Michaela Vogel

15:15 - 16:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Schlosshof

Die Kosten für Führung und Kaffee + Kuchen bzw. Weinschorle/Kaltgetränk, die vor Ort erhoben werden, belaufen sich auf 8,00 € p.P.

Achtung: Teilnahmebegrenzung: 30 Personen

**Anmeldung bis Mittwoch, 5. Juli 2017 an:**

Stadtarchiv Friedrichshafen, Katharinenstraße 55, D-88045 Friedrichshafen

Tel: 0049 (0)7541 209 1 50, Fax: 0049 (0)7541 203 8 88 42, E-Mail: [stadtarchiv@friedrichshafen.de](mailto:stadtarchiv@friedrichshafen.de)

Ich melde mich verbindlich mit \_\_\_\_\_ Personen an:

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon bzw. E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bodenseegeschichtsverein

**Besuch der Ausstellung „1200 Jahre Markdorf“**

**am 8. Juli 2017**